

Polizeiliche Nachrichten.

N^o. 39.

Fulda, am 24. September

1853.

Vergehen und Verbrechen.

Angeblich entwendete Gegenstände:

788. Fulda. Aus dem Hausboden eines Hauses in der Marktstraße ein Maß Weizen in einem Sack, welcher mit G gezeichnet ist.

Spuren, welche zur Ermittlung des Thäters oder des gestohlenen Gegenstandes führen, sind alsbald dahier anzuzeigen.

Fulda, am 17. September 1853.

Kurfürstliches Landrathsamt.

Cassian, Assessor.

789. Gestern Morgen sind auf dem Felde oberhalb des Schützenhauses beiläufig eine Meze Kartoffeln in ein altes Tuch gebunden aufgefunden und anher abgeliefert worden. Dieselben sind allem Anscheine nach gestohlen und da bis jetzt der Thäter nicht ermittelt werden konnte, wird dieses öffentlich bekannt gemacht und haben diejenigen, welchen Kartoffeln entwendet worden, zur Anerkennung ihres Eigenthums sich bei dem Unterzeichneten anzumelden.

Fulda, am 20. September 1853.

Der Ober-Bürgermeister

Mackenrodt.

vdt. Weismüller.

Steckbriefe

790. Nach einer der Leitmeriger K. K. Bezirkshauptmannschaft zugekommenen Anzeige soll der Deserteur Anton Ulrich aus Leitmeritz in der Gemeinde Mühlzen einen Einbruchsdiebstahl begangen und den Willen ausgesprochen haben, sich nach Hamburg mittelst einer dahin segelnden Zille einzuschiffen.

Derselbe war bekleidet mit einem schwarzen, rothgestreiften, seidenen Halstuche, einer schwarzen, seidenen Weste, einem schwarzen Tuchspencer, einer dunklen mit schmalen braunen Streifen versehenen Hose und neuen kalbledernen Stiefeln.

Alle betreffenden Behörden werden dienstergelbenst ersucht, nach dem Genannten fahnden, denselben im Betretungsfalle verhaften und an die K. K. Kreisregierung zu Böhm. Leipa abliefern zu lassen. Fulda, am 20. September 1853.

Kurfürstliches Landrathsamt.

Cassian, Assessor.

791. Der unten signalfirte, übelberüchtigte Heinrich Alsborn, Bierbrauer und Kiefernbesitzer von hier, ist dringend verdächtig, in der verflochtenen Nacht einen Raub mittelst gewaltsamen Einbruchs verübt zu haben.

Alle Justiz- und Polizei-Behörden werden ersucht, auf denselben zu fahnden, ihn im Betret-

ungsfalle verhaften und wohlverwahrt an uns abliefern zu lassen.

Zugleich schließen wir ein Verzeichniß der geraubten Gegenstände an, bitten nach denselben zu forschen und wenn sich etwas davon vorfinden sollte, die Beschlagnahme und Ablieferung an uns eintreten zu lassen.

Darmstadt, am 17. September 1853.

Großh. Hess. Stadtgericht.

Pistor. Hahn.

Signalement.

Alter 30 Jahre, Größe 6 Fuß 8 Zoll, Haare blond, Stirn gewölbt, Augenbraunen blond, Augen blaugrau, Nase und Mund proportionirt, Bart blond, Kinn rund, Gesicht oval und voll, Gesichtsfarbe gesund, Statur mittlere, unterseht.

Besondere Kennzeichen: Trägt am Kinn ein vorstehendes blondes Bärtchen.

Kleidung: Dunkler Rock, dunkle oder der Länge nach gestammte Hosen, graumelierte Schild-lappe.

Beschreibung der geraubten Gegenstände:

1. Eine goldene Cylinderuhr von der Größe eines Preuß. Thalers mit silbernem Zifferblatt, Staubdeckel von Gold, der Rückdeckel gerippt, das Glas über dem Zifferblatt war gesprungen. 2. Daran befand sich ein kurzes, goldenes, gegliedertes Kettchen, in der Mitte abgerissen. 3. Ein Paar schwarz und weiß der Länge nach gestammte Beinkleider von Sommerbuckskin. 4. Eine baumwollene Weste mit schwarzen und weißen geschlängelten Streifen. 5. Eine Cigarrenspitze von glattem Meerschäum in eine Bernsteinspitze gefast, im Ganzen etwa 5 Zoll lang, etwas angeraucht.

Zur Beglaubigung Feurer, Actuarius jur. Vorstehender Steckbrief wird hiermit veröffentlicht. Fulda, am 19. September 1853.

Kurfürstliches Landrathsamt.

Cassian, Assessor.

792. Alle betreffenden Behörden werden ersucht, die nachgenannten ungehorsamen Militärpflichtigen

1) Ferdinand Kreh von Dpperz und

2) Cornelius Belz von Zillbach

im Betretungsfalle verhaften und zur Vollziehung der wegen Austrittens gegen sie ausgesprochenen subsidiären Gefängnisstrafen von je sechs Monaten anher abliefern zu lassen.

Fulda, am 9. September 1853.

Kurfürstlich Hess. Criminalgericht.

Kersting.

793. Alle Justiz- und Polizei-Behörden werden hierdurch ersucht, nie folgenden ungehorsamen Mi-